

befanden, welche am 1. Februar 1227 vom kaiserlichen Banne gelöst wurden¹. Mit der Verlegung der Urkunde in das Jahr 1228 wird die obige Annahme hinfällig. Zu den sieben Städten, die sich am 6. März an der Neugründung des Bundes betheiligten, kamen im Laufe des Jahres 1226 Faenza, Vercelli, Alessandria, Verona, Piacenza, Lodi, Bergamo, die Grafen von Biandrate und der Markgraf von Montferrat hinzu². Am 1. Februar 1227 werden ferner Turin³ und Crema in dem Schreiben Friedrichs II., durch das er den Bann aufhebt, als Bundesangehörige bezeichnet⁴; in der vom Papst dem Kaiser eingesandten Vorlage jenes Briefes⁵ steht auch Ferrara, welches schon am 14. October 1226 einen älteren Vertrag mit Brescia erneuert hatte⁶. Como und Novara gehörten damals noch nicht zum Bunde⁷.

Wie wird sich nunmehr unser Urtheil über Corio gestalten? Ein schwerer Fehler ist ihm nachgewiesen. Seine Uebersetzung erscheint zunächst in keinem günstigen Licht.

Um aber genau untersuchen zu können, wie Corio übersetzt hat, müssen wir seine Urkunde und das im Wortlaut erhaltene Trevisaner Document neben einander stellen⁸. Auch das zweite Trevisaner Document, das sich inhaltlich von dem ersten kaum trennen lässt, mag an dieser Stelle mit abgedruckt werden, zumal der Text bei Verci verbesserungsfähig ist. Verci entnahm die beiden Urkunden nicht direct aus den Statuten Treviso's, sondern aus einer handschriftlichen Urkundensammlung Scotti's, der 'Raccolta Scotti'. Das Statutenbuch, aus dem Scotti sie abschrieb, habe ich im Stadtarchiv von Treviso in Augenschein genommen⁹.

1) B.-F.-W. n. 1693 und 1694. 2) Vgl. B.-F.-W. S. 1859—1863.

3) Richard von S. Germano nennt fälschlich Turin und Novara unter den Städten, die am 11. Juli 1226 vom Kaiser gebannt wurden (B.-F.-W. n. 1657a und 1658).

4) B.-F.-W. n. 1693.

5) Ebendasselbst.

6) Muratori, Ant. Ital. med. aev. IV, 755; der ältere Vertrag (von 1195) ist hier von Muratori nicht veröffentlicht (Codex im Modeneser Staatsarchiv Cam. March. Inv. Reg.-Cat. B, 71. 73. 74).

7) Der Zeitpunkt, wann Como und Novara bündisch wurden, lässt sich nicht sicher feststellen. Soweit ich sehe, ist Como zum ersten Mal am 24. Mai 1228, Novara am 11. October 1228 im Rectorencollegium vertreten. (Die beiden Urkunden sind von Gabotto im Ateneo Veneto a. a. O. S. 6—8 veröffentlicht).

8) Die Bologneser Urkunde (S. 218. 219) kommt hier nicht in Betracht, da ihr Text schlechter als der des Corio ist.

9) Professor Bailo beabsichtigt den Codex in nächster Zeit herauszugeben. Die ältesten Bestandtheile reichen bis zu dem J. 1207 zurück. Ausser in den beiden